

N7 22

## Bericht an den Gemeinderat

BearbeiterIn: Dr. Herbert Just

BerichterstatteIn: ..... *GR. Fabian* .....

Graz, 13.12.2013

GZ: ABI\_020907\_ 2003\_0061

Unterstützungsmaßnahmen für PädagogInnen und  
Pädagogen; Petition an den Landes- und den Bundes-  
gesetzgeber

In der Sitzung des Gemeinderates am 12.12.2013 stellten GRin Martina Kaufmann, MSc B.A.,  
und GR Mag. Gerhard Spath folgenden Antrag:

„Die Stadt Graz möge an den Landes- und Bundesgesetzgeber herantreten und einen zügigen  
Aufbau von qualifizierten Supportpersonal und Maßnahmen (z.B. Supervision) sicherstellen, um  
die Schülerinnen und Schülern, sowie den Pädagoginnen und Pädagogen die nötigen  
Unterstützungen zu geben und im Rahmen dieser Überlegungen auch für weitere Berufsgruppen,  
die gefordert sind mit neuen Herausforderungen bedarfsorientierte Supervision zu  
implementieren.“

Begründet wird dieser Antrag wie folgt:

„Bildungspolitisch gibt es viele Herausforderungen. Dazu zählen auch die Anforderungen an die  
Pädagoginnen und Pädagogen, die jeden Tag für Schülerinnen und Schüler da sind und im Interesse  
des Kindes versuchen, die Talente zu stärken und zu fördern. Allerdings werden - aufgrund der  
gesellschaftlichen Veränderungen - auch die Anforderungen an die Pädagoginnen und Pädagogen  
immer größer. Familiäre und persönliche Probleme werden in die Schule mitgebracht und werden  
dadurch auch zu den Problemen der Lehrerinnen und Lehrer gemacht.

Dort, wo Supportpersonal (Schulsozialarbeiterinnen und -arbeiter, Schulpsychologinnen und -  
psychologen, etc.) an Schulen vorhanden ist, ist es nur im sehr geringen Stundenausmaß im Dienst.  
Die Bezugspersonen für die jungen Menschen sind daher die Lehrerinnen und Lehrer in den  
Klassen.

Die meisten Pädagoginnen und Pädagogen sind mit einem sehr großen Einsatz für ihre Schützlinge  
da und werden somit über ihre eigentliche Tätigkeit hinaus, nämlich der Wissensvermittlung, stark  
belastet. In vielen anderen Berufsgruppen (zB. Sozialarbeiter) ist die Supervision bereits Teil der  
Arbeit. Damit es den Lehrerinnen und Lehrern gelingen kann, auch ein ganzes Berufsleben lang für  
ihre Kinder bzw. Jugendlichen da zu sein, sollte auch in diesen Berufstand die bedarfsorientierte  
Supervision Einzug finden, damit auch die eigene Gesundheit erhalten bleibt.

Darüber hinaus gibt es auch andere Berufsgruppen, wie etwa die Einsatzkräfte der Polizei, wo dies

Der Ausschuss für Bildung, Integration und Sport stellt in diesem Sinne den

**Antrag,**

der Gemeinderat wolle gemäß § 45 Abs 2 Ziffer 15 des Statutes der Landeshauptstadt Graz beschließen:

An den Landes- und den Bundesgesetzgeber ist im Petitionswege folgendes Ersuchen zu richten:

Es soll ein zügiger Aufbau von qualifiziertem Supportpersonal und von Maßnahmen (z.B. Supervision) sichergestellt werden, um den Schülerinnen und Schülern sowie den Pädagoginnen und Pädagogen die nötigen Unterstützungen zu geben. Im Rahmen dieser Überlegungen ist auch für weitere Berufsgruppen, die mit neuen Herausforderungen konfrontiert sind, eine bedarfsorientierte Supervision zu implementieren.

Der Abteilungsvorstand:

\*) und administrative Unterstützung

Dr. Herbert Just

(elektronisch gefertigt)

Der Stadtrat:

Detlev Eisel-Eiselsberg

(elektronisch gefertigt)

Vorberaten und einstimmig/<sup>(untdr. Ergänzung)</sup> ~~mehrheitlich~~/mit ..... Stimmen angenommen/abgelehnt/  
unterbrochen in der Sitzung des

Ausschusses für Bildung, Integration und Sport am ..... 22. 1. 2014 .....

Der/die Schriftführerin

*Elgaster*

Der/die Vorsitzende:

*Reinhold*

Abänderungs-/Zusatzantrag:

Der Antrag wurde in der heutigen	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlichen	<input type="checkbox"/> nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung
<input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von ..... GemeinderätInnen		
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich (mit ..... Stimmen /..... Gegenstimmen) angenommen.	
<input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt		
Graz, am <u>23.1.2014</u>	Der/die Schriftführerin:	
	<i>W</i>	

Beilage/n: